

ISA-WM-869
CRS-WM-TA869



BOSCH

de Installationshandbuch
en Installation Manual
fr Manuel d'installation
nl Installatiehandleiding

Inhalt

Produktbeschreibung

Der ISA-WM-869 Funk-Bewegungsmelder (Passiv-Infrarotmelder) wird in Kombination mit den Haus-ServiceRuf-Teilnehmerstationen (HTS3100, HTS5x, HTS10, HTS12) betrieben. Der Melder dient zur Überwachung eines Raumes und zur drahtlosen Übertragung eines Alarms zur HTS.

Die Sicherheitsuhr in der HTS kann nicht nur über die Tagestaste, sondern auch über den Funk-Bewegungsmelder zurückgesetzt werden. Der Melder dient dann als externe Tagestaste für die HTS. Er besteht aus einem Passiv-Infrarotmelder und einem Funksendermodul, die gemeinsam über Batterien versorgt werden.

Der Melder wird innerhalb der Wohnung in dem Raum installiert, den die hilfebedürftige Person bei Anwesenheit betreten muss, z.B. im Flur. Immer dann, wenn eine Bewegung in diesem Raum vom Melder detektiert wird, wird die Sicherheitsuhr in der HTS zurückgesetzt.

Im Gegensatz zur Auslösung über die Tagestaste erfolgt bei der Auslösung über den Melder keine Ansage. Diese wird unterdrückt.

Der Melder verfügt über eine hohe Strahlendichte mit 79 Zonen in acht Detektionsebenen und erreicht dadurch eine hervorragende Meldeleistung.

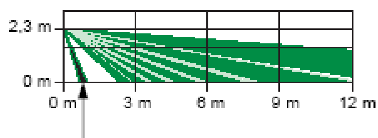
Der Gehäuse- (Sabotage) und Wandabreißkontakt (Wandabreißkontakt nur bei Wandmontage anwendbar) überträgt eine Alarmmeldung, wenn die Abdeckung von seinem Unterteil entfernt oder die Einheit von der Wand abgerissen wird.

Projektierung

- Montage und Inbetriebnahme nur durch Fachpersonal.
- Der Montageort muss im Empfangsbereich der HTS liegen. Das Funksignal muss sicher empfangen werden. Siehe Inbetriebnahme.
- Der Melder verfügt über eine Reichweite bis zu 300 m im Freien. Im Normalbetrieb hängt die tatsächliche HF-Reichweite unter anderem von der Gebäudekonstruktion ab.
- Der Melder ist nur für Wohnräume geeignet.
- Der Melder darf nicht direkt auf Fensterflächen gerichtet werden.

- Nicht an Standorten unter Sonneneinstrahlung montieren.
- Nicht auf Objekte mit starken Temperaturschwankungen richten.
- Nicht auf rotierende Maschinen richten.
- Die Montage auf Metallflächen kann die Reichweite des Funksignals beeinträchtigen.
- Unempfindlichkeit gegenüber Haustieren bis zu einem Gewicht ≤ 14 kg.
- Der Melder ist mit einer Unterkriechschutz-Folie ausgestattet, bei der die markierte
- Überwachungszone deaktiviert ist, siehe Abb. unten. Versehentliche Meldungen von Haus-tieren werden somit verhindert. Durch Entfernen der Unterkriechschutz-Folie wird diese Überwachungszone aktiviert.

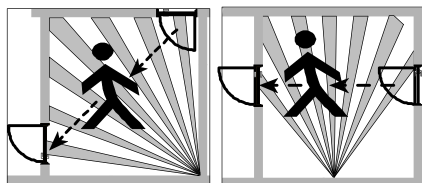
Überwachungsbereich Seitenansicht

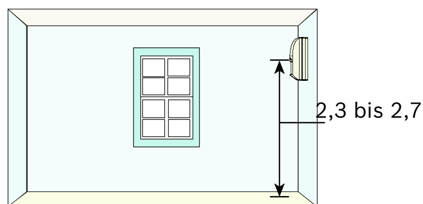


Überwachungszone ohne/mit Unterkriechschutz-Folie

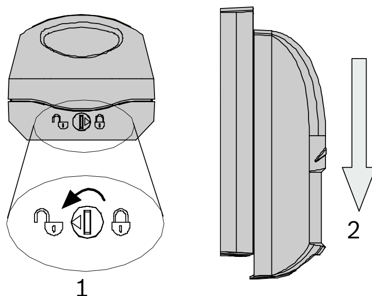
Montage

1. Wählen Sie den Montageort aus und be-stimmen Sie die Montagehöhe.



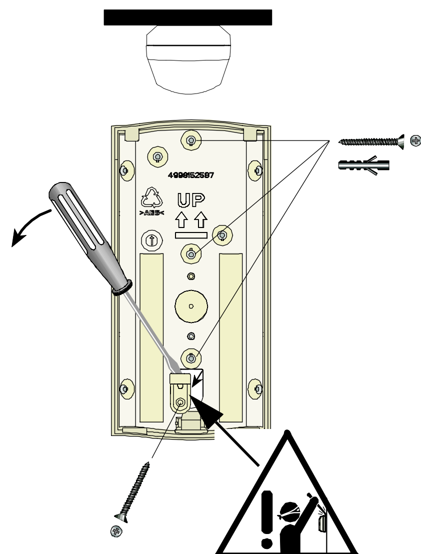


2. Nehmen Sie das Gehäuseoberteil vom Gehäuseunterteil ab.

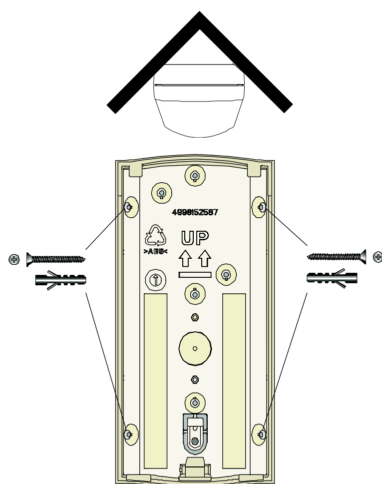


3. Montieren Sie je nach Bedarf das Melderunterteil mit einer:

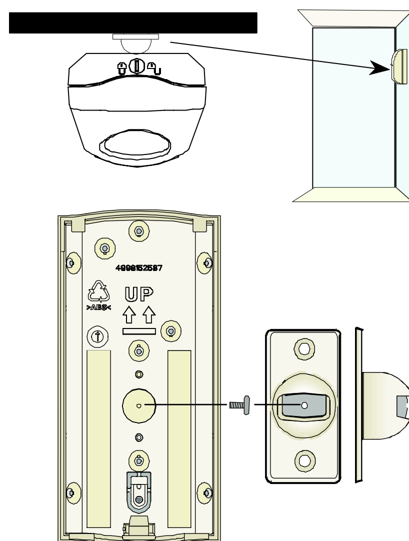
3.1. Wandmontage. Bei Einsatz des Gehäusekontaktes auch als Wandabreißkontakt den "Wandeinsatz" ausbrechen und an die Wand schrauben.



3.2. Eckmontage.



3.3. Montage mit schwenkbarer Wandhalterung (optional).

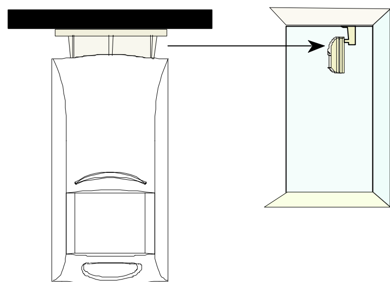


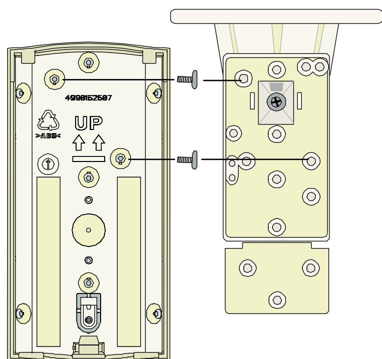
Der vertikale Schwenkbereich beträgt +10° bis -20°, der horizontale Schwenkbereich beträgt ±25°.



Hinweis: Die Unempfindlichkeit gegenüber Haustieren ist bei Einsatz dieser Halterung nicht mehr gewährleistet.

3.4. Montage mit schwenkbarer Deckenhalterung (optional).



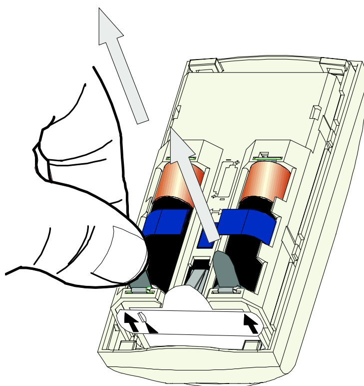


Der vertikale Schwenkbereich beträgt +7° bis -16°, der horizontale Schwenkbereich beträgt ±45°.

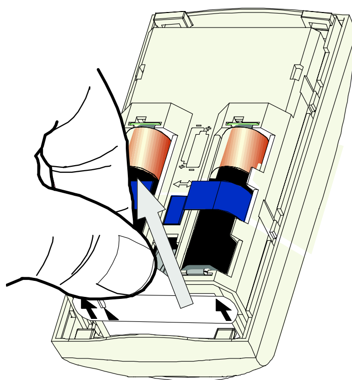


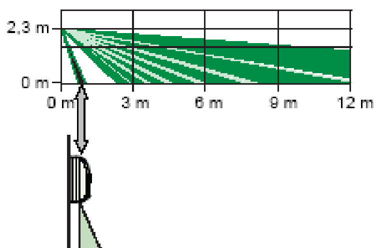
Hinweis: Die Unempfindlichkeit gegenüber Haustieren ist bei Einsatz dieser Halterung nicht mehr gewährleistet.

4. Entfernen Sie die Batterieunterbrechung für die Versorgungsspannung.

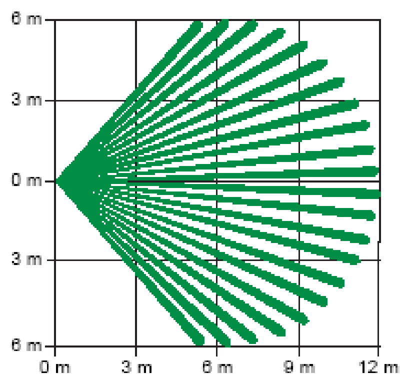


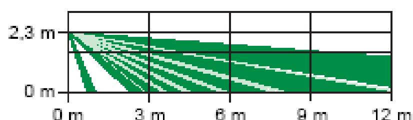
5. Entfernen Sie bei Bedarf die Unterkriechschutz-Folie.



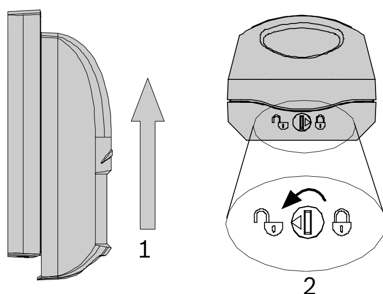


Überwachungsbereich Draufsicht





6. Setzen Sie das Gehäuseoberteil auf das Gehäuseunterteil und verschließen Sie den Melder. Nachdem das Gehäuse geschlossen worden ist, blinkt die LED solange bis eine 1,5 Sekunden lange Ruhephase (ohne erkannte Bewegung) eingetreten ist.



Inbetriebnahme

Parametrierung

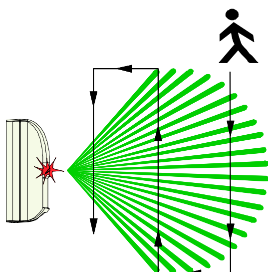
Der Melder hat eine individuelle Codierung, welche der HTS bekannt gemacht werden muss (siehe Programmieranleitung HTS). Der Melder kann über Sabotage-Kontakt öffnen (Gehäuse öffnen) an eine HTS angemeldet werden (siehe Programmieranleitung HTS).

Gehtestmodus

Nach dem Einlegen der Batterien und schließen des Sabotage-Kontaktes erfolgt 90 Sekunden der Gehtestmodus. Bei erkannter Bewegung wird die Zeit immer wieder zurückgesetzt. Während den letzten 10 Sekunden blinkt die LED, um das bevorstehende Ende der Gehtest-Funktion anzuzeigen. Während dieser Zeit sollte keine Bewegung erzeugt werden.

Während des Gehtestmodus wird keine Meldung an die HTS weitergeleitet. Bei erkannter

Bewegung leuchtet die LED immer 4 Sekunden lang.



Energiesparmodus

Nach 90 Sekunden erfolgt dann der Energiesparmodus, d.h. nach jeder Auslösung wird 12 Minuten lang keine weitere detektierte Bewegung an die HTS gemeldet.

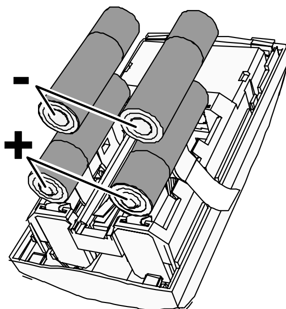
Der Energiesparmodus gilt nicht für den Gehäuse- (Sabotage) und Wandabreißkontakt

Hinweise für Service



Vorsicht bei Batterietausch: Auf richtige Polung achten!

4 x 1,5 V Alkalibatterien (AA)





Hinweis: Nach dem Batterietausch ist immer eine Funktionsprüfung durchzuführen.



Batterieentsorgung: Für alle verbrauchten Batterien besteht eine gesetzliche Rücknahmepflicht; sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie bitte die zu entsorgenden Batterien oder Akkus bei Ihrem Fachhändler oder bei den dafür eingerichteten Sammelstellen ab.

Technische Daten

Auslösungen

Passiv-Infrarot-Melder	Bewegung im Überwachungsbereich.
Gehäuse- und Wandabreißkontakt (entsprechend Montage)	Überträgt eine Alarmmeldung, wenn das Gehäuseoberteil vom Unterteil entfernt oder der Melder von der Wand abgerissen wird.

Umgebungsbedingungen

Umgebung	Innenbereich, trokken
EN50131-1	Umweltklasse II
Relative Luftfeuchtigkeit	Bis 95 %, nicht kondensierend
Betriebs-temperatur	-10 °C bis +55 °C
Lagertemperatur	-20 °C bis +80 °C

Gehäuse

Farbe	Cremeweiß
Abmessungen (H x B x T)	12,2 x 6,2 x 5,2 cm

Anforderung an Energieversorgung

Batterie-lebensdauer	18 Monate bis 4 Jahre je nach Installationsort und Anzahl der Auslösungen.
Batterie-anforderungen	Vier 1,5 V Alkali-Batterien (AA)
Empfohlene Batterien	- Duracell® MN1500 oder PC1500 - Eveready® E91 - Panasonic® AM-3PIX/B
Versorgungs-spannung	2,3 VDC bis 3,0 VDC
Automatische Testmeldung	Mindestens alle 24 Stunden
Meldung "Batterie leer"	Bei Aktivierung oder automatischer Testmeldung. Nach einer Meldung "Batterie leer" ist innerhalb von eine Woche die Batterie zu tauschen.

Sende- und Empfangseigenschaften

Frequenz	869,2125 MHz
Max. abweichende Frequenz	Bosch: < ± 2,5 kHz TA: < ± 1,25 kHz
Bandbreite des verwendeten Bandes	25 kHz
Modulationsart	FSK (frequency shift keying) / ITU F1D
Modulationshub des Senders	± 3 kHz
Sendeleistung	- 3 dBm (0.5 mW) (Sendeleistung Klasse B entspricht EN300220)
Übertragungsrate	Bosch: 0 - 1600 Hz TA: 0 - 2500 Hz
Reichweite im Freien	> 300 m

Infrarot-Melder

Montagehöhe	2,3 bis 2,7 m
Überwachungs-bereich	12 m x 12 m

Zertifikate und Zulassungen

Zulassungen	CE 0682
Entspricht	EN50131-1 Klasse 2, Umweltklasse II

Bosch Sicherheitssysteme GmbH

Ingersheimer Strasse 16
D-70499 Stuttgart-Weilimdorf
Germany

Telefon 01805 231232 *
Fax 0711 811-51 25 294

www.bosch-sicherheitsprodukte.de

* 0,14 € pro Minute aus dem Festnetz der deutschen Telekom

Table of Contents

Product Description

The ISA-WM-869 Wireless Motion Detector (passive infrared detector) is operated in combination with Carephones (HTS3100, HTS5x, HTS10, HTS12). The detector is used to monitor a room and to wirelessly transmit alarms to the HTS.

The activity monitor in the HTS can be reset via the daily button and the Wireless Motion Detector. In this instance, the detector serves as an external daily button for the HTS. It consists of a passive infrared detector and a wireless transmitter module, both of which are powered by batteries.

The detector is installed inside the residence in a room that the person requiring assistance has to pass through when they are at home, e.g. in the corridor. The activity monitor in the HTS will only be reset if movement is detected by the detector in this room.

Unlike triggering via the daily button, there is no announcement if triggering occurs via the detector. This is suppressed.

With 79 zones in eight detection levels, the detector's rays are very dense, which enables exceptional detection performance.

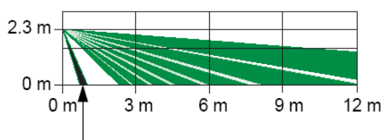
The housing (tamper) and wall tamper contact (wall tamper contact only used with wall mounting) transmits an alarm message if the cover is removed from its base or the unit is torn off the wall.

Project Planning

- Installation and initial operation should only be carried out by trained service personnel.
- The installation location must be within the reception range of the HTS. There must be good radio signal reception. See Initial Operation.
- The detector has a range of up to 300 m in open space. In normal operation, the actual HF range depends on the building construction, among other things.
- The detector is only suitable for living spaces.
- The detector must not be directed toward window surfaces.
- Do not install in direct sunlight.
- Do not direct toward objects that experience significant changes in temperature.
- Do not direct toward rotating machines.

- Installation on metal surfaces can impair the range of the radio signal.
- Pet immunity for pets weighing ≤ 14 kg.
- The detector is fitted with a look-down zone film, on which the monitoring zone is deactivated; see figure below. This prevents false alarms being triggered by pets. By removing the look-down zone film, this monitoring zone is activated.

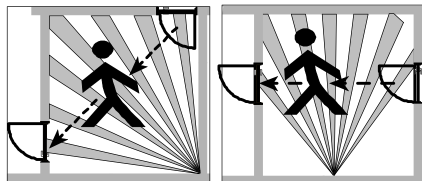
Side-view of monitoring zone

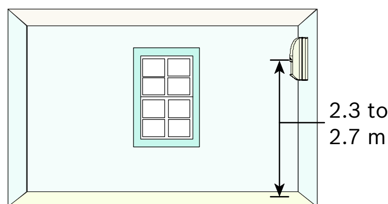


Monitoring zone without/with look-down zone film

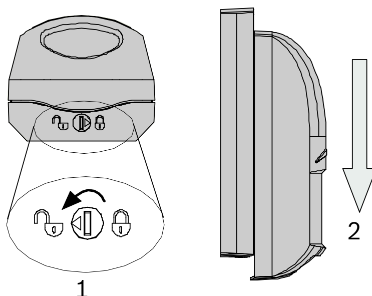
Installation

1. Select the installation location and determine the installation height.



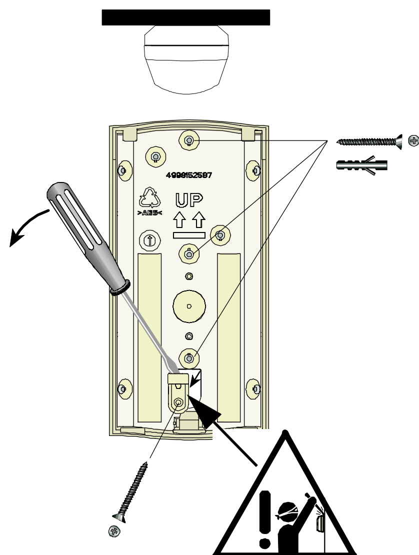


2. Remove the top of the housing from the base.

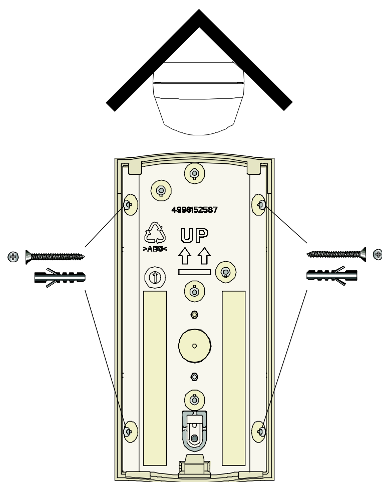


3. If necessary, install the detector base with a:

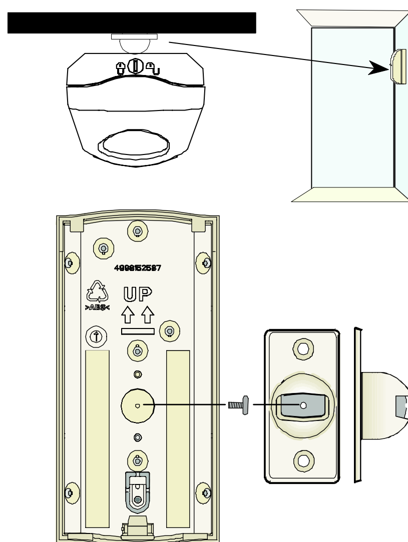
3.1. Wall mounting kit. When also using a housing contact as a wall tamper contact, pull out the "wall insert" and screw it to the wall.



3.2. Corner mounting kit.



3.3. Mounting kit with pivoting wall bracket (optional).

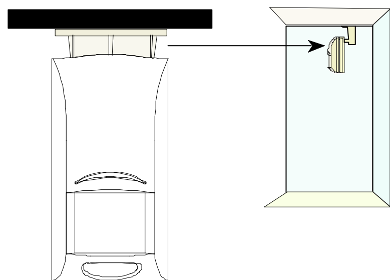


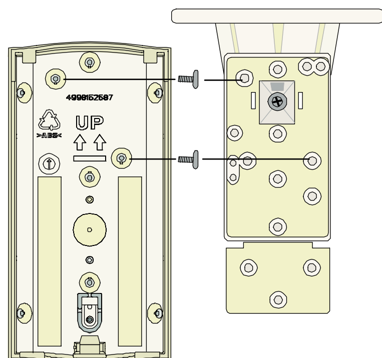
The vertical pivoting range is +10° to -20°; the horizontal pivoting range is ±25°.



Note: Pet immunity is no longer guaranteed when using this bracket.

3.4. Installation kit with pivoting ceiling bracket (optional).



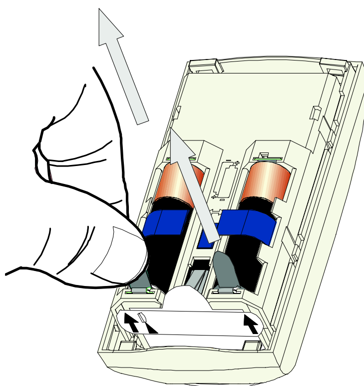


The vertical pivoting range is +7° to -16°; the horizontal pivoting range is ±45°.

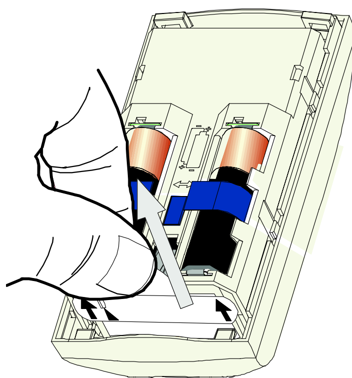


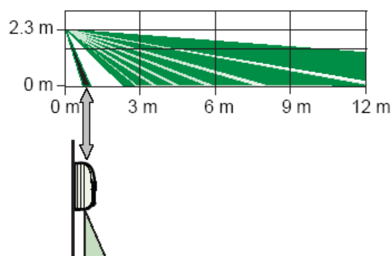
Note: Pet immunity is no longer guaranteed when using this bracket.

4. Remove the battery interrupter for the supply voltage.

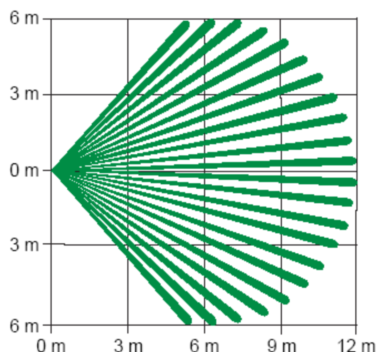


5. If necessary, remove the look-down zone film.

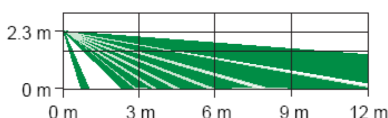




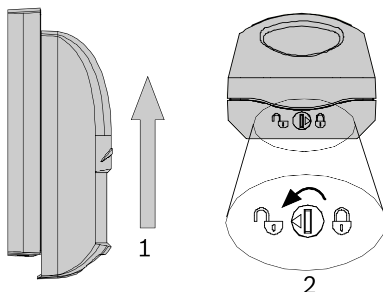
Top-view of monitoring zone



Side-view of monitoring zone



6. Fit the top of the housing onto the housing base and close the detector. Once the housing is closed, the LED flashes until a 1.5-second idle period (without recognized movement) has been completed.



Initial Operation

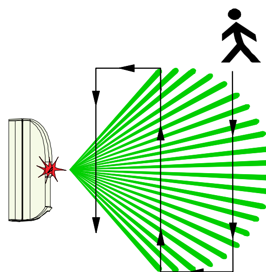
Configuration

The detector has its own individual code, which must be communicated to the HTS (see HTS Programming Manual). The detector can be registered by opening the tamper contact (opening the housing) (see HTS Programming Manual).

Walk test mode

Once the batteries have been inserted and the tamper contact has been closed, the detector will be in walk test mode for 90 seconds. Each time a movement is detected, the time will be reset. During the last 10 seconds, the LED flashes to indicate that the walk test function is about to end. During this time, there should be no movement.

While in walk test mode, no alarms will be forwarded to the HTS. When movement is detected, the LED lights up for 4 seconds.



Energy-saving mode

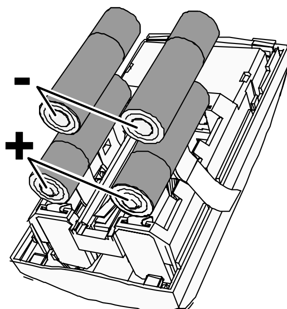
After 90 seconds, the detector enters energy-saving mode, i.e. after an alarm has been triggered, no further detected movements will be reported to the HTS for 12 minutes.

Energy-saving mode does not apply for the housing (tamper) and wall tamper contact.

Service Information



Caution when replacing batteries: ensure correct polarity!
4 x 1.5 V alkaline cells (AA)





Note: Always carry out a function test after replacing the batteries.



Battery disposal: Battery distributors are required by law to take back spent batteries; they must not be thrown away as household waste. Please return used (rechargeable) batteries to your specialist retailer or take them to a recycling center intended for this purpose.

Technical Specifications

Triggers

Passive infrared detector	Movement in monitoring zone.
Housing and wall tamper contact (depending on installation)	Transmits an alarm message if the top of the housing is removed from the base or if the detector is torn off the wall.

Environmental conditions

Environment	Indoors, dry
EN50131-1	Environmental class II
Relative humidity	Up to 95%, non-condensing
Operating temperature	-10 °C to +55 °C
Storage temperature	-20 °C to +80 °C

Housing

Color	Cream white
Dimensions (H x W x D)	12.2 x 6.2 x 5.2 cm

Power supply requirements

Battery durability	From 18 months to 4 years, depending on the area of installation and number of transmissions.
Battery requirements	Four 1.5 V alkaline cells (AA)
Recommended batteries	- Duracell® MN1500 or PC1500 - Eveready® E91 - Panasonic® AM-3PIX/B
Supply voltage	2.3 VDC to 3.0 VDC
Automatic test signal	Every 24 hours at least
Message: "Battery Low"	On activation or automatic test signal. Following a "Battery Low" message, the battery should be changed within one week.

Send and receive properties

Frequency	869.2125 MHz
Max. modulating frequency	Bosch: < ± 2.5 kHz TA: < ± 1.25 kHz
Bandwidth of band used	25 kHz
Modulation type	FSK (frequency shift keying) / ITU F1D
Modulation hub of sender	± 3 kHz
Transmission power	- 3 dBm (0.5 mW) (Class B transmission power conforms to EN300220)
Transmission rate	Bosch: 0 - 1600 Hz TA: 0 - 2500 Hz
Range (unobstructed)	> 300 m

Infrared detector

Installation height	2.3 to 2.7 m
Monitoring zone	12 m x 12 m

Certificates and approvals

Approvals	CE 0682
Conforms to	EN50131-1 Class 2, Environmental class II

Bosch Security Systems Ltd

Broadwater Park
North Orbital Road
Denham
UB9 5HN

Tel.: 01895-878088
Fax.: 01895-878089

uk.securitysystems@bosch.com

www.boschsecurity.co.uk

Table des matières

Description du produit

Le Détecteur de Mouvements radio ISA-WM-869 (détecteur infrarouge passif) fonctionne avec des appareils de télé-assistance (HTS3100, HTS5x, HTS10, HTS12). Ce détecteur permet de surveiller une pièce et de transmettre des alarmes sans fil au HTS.

L'horloge de sécurité du HTS peut être réinitialisée via la touche Présence Vie et le Détecteur de Mouvements radio. Dans ce cas, le détecteur fait office de touche Présence Vie externe du HTS. Il se compose d'un détecteur infrarouge passif et d'un module émetteur radio, alimentés tous deux par des piles.

Le détecteur est installé à l'intérieur de la résidence dans une pièce par laquelle la personne ayant besoin d'assistance doit passer lorsqu'elle se trouve chez elle, par exemple le couloir. L'horloge de sécurité du HTS ne sera réinitialisée que si le détecteur situé dans la pièce détecte un mouvement.

À l'inverse des déclenchements via la touche Présence Vie, les déclenchements via le détecteur ne génèrent pas d'annonce. Celle-ci est supprimée.

Avec 79 zones répartis sur huit niveaux de détection, la couverture du détecteur est trés dense, ce qui offre des performances de détection exceptionnelles.

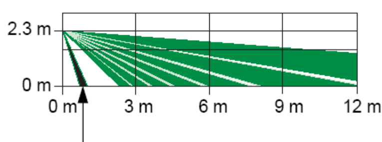
Le boîtier est protégé par un contact d'autosurveillance qui transmettent un message d'alarme si le capot est retiré de sa base ou si l'appareil est arraché du mur.

Planification

- Seul un spécialiste est habilité à effectuer les tâches d'installation et de mise en service.
- L'emplacement d'installation doit se trouver dans la zone de réception du HTS. La réception du signal radio doit être de bonne qualité. Voir Mise en service.
- Le détecteur a une portée de 300 m en champ libre. En conditions normales d'utilisation, la portée radio effective dépend notamment de la nature du bâtiment.
- Le détecteur convient uniquement aux locaux d'habitation.
- Le détecteur ne doit pas être dirigé vers des surfaces vitrées.
- N'exposez pas l'appareil à la lumière directe du soleil.

- Ne dirigez pas l'appareil vers des objets pouvant subir des variations de température importantes.
- Ne dirigez pas l'appareil vers des machines tournantes.
- Une installation sur une surface métallique risque de diminuer la portée du signal radio.
- Immunité aux animaux pour les animaux d'un poids ≤ 14 kg.
- Le détecteur est doté d'une protection sur la zone de détection verticale, sur lequel la zone de surveillance est désactivée. Voir figure ci-dessous. Cela évite que des animaux ne déclenchent des alarmes injustifiées. La suppression de la protection de zone de détection de la protection active la zone de surveillance.

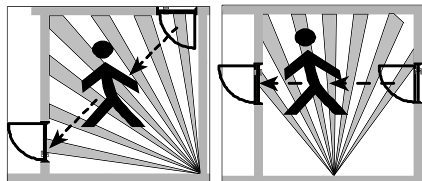
Vue latérale de la zone de surveillance

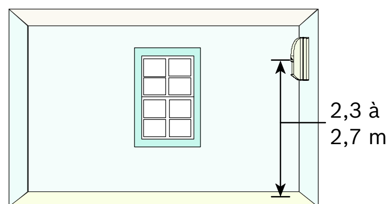


Zone de surveillance sans/avec protection de zone de détection verticale

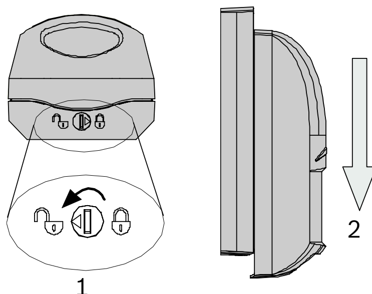
Installation

1. Choisissez l'emplacement d'installation et déterminez la hauteur appropriée.



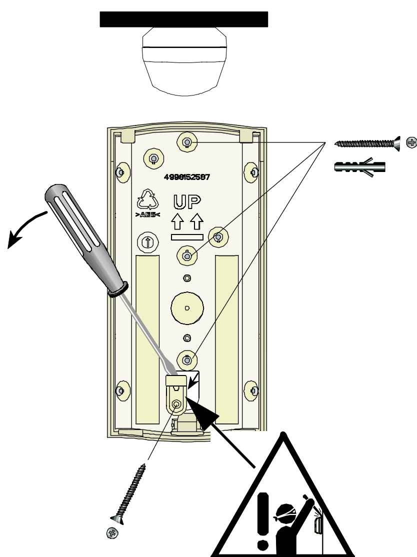


2. Retirez la partie supérieure du boîtier de la base.

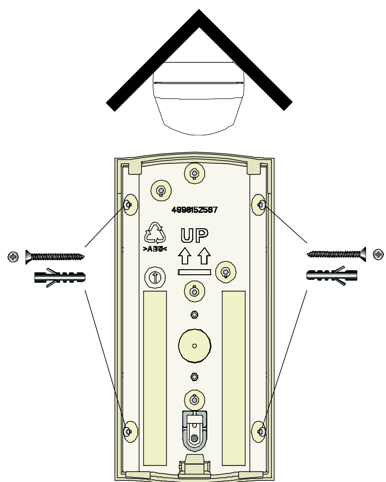


3. Installez, si nécessaire, la base du détecteur en utilisant :

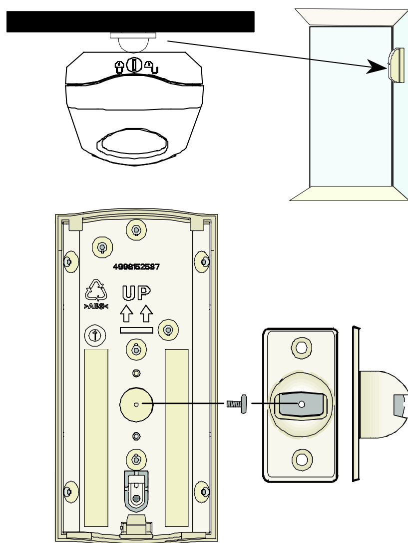
3.1. Un kit de montage mural. Si vous utilisez un contact de boîtier comme contact d'autosurveillance, retirez le support de fixation mural et vissez-le au mur.



3.2. Un kit de montage d'angle.



3.3. Un kit de montage avec support de montage mural pivotant (en option).

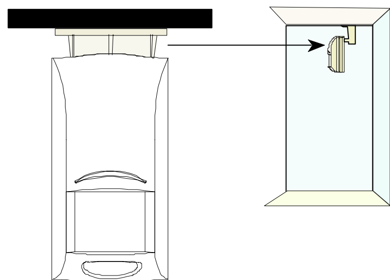


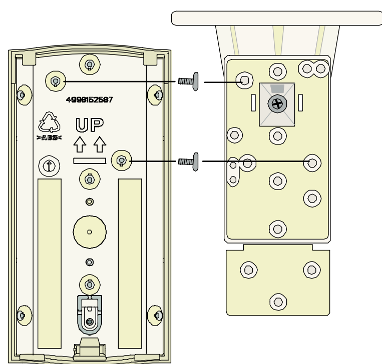
L'angle de rotation vertical est compris entre +10° et -20° ; l'angle de rotation horizontal est de ±25°.



Remarque : l'immunité aux animaux n'est plus garantie avec ce support.

3.4. Un kit d'installation avec support de montage au plafond pivotant (en option).



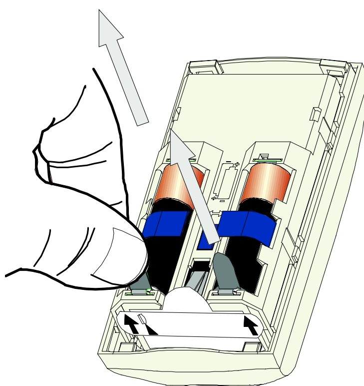


L'angle de rotation vertical est compris entre +7° et -16° ; l'angle de rotation horizontal est de ±45°.

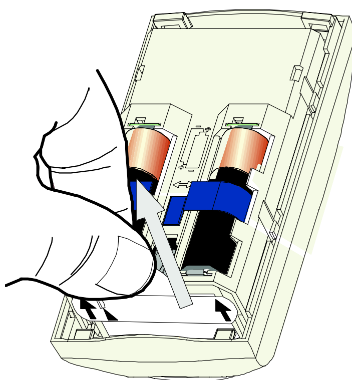


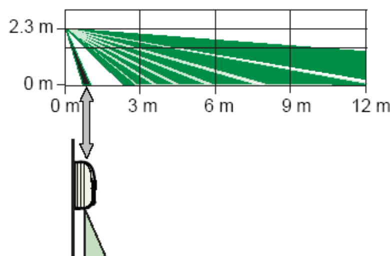
Remarque : l'immunité aux animaux n'est plus garantie avec ce support.

4. Retirez la protection isolante pour activer les piles et alimenter le détecteur.

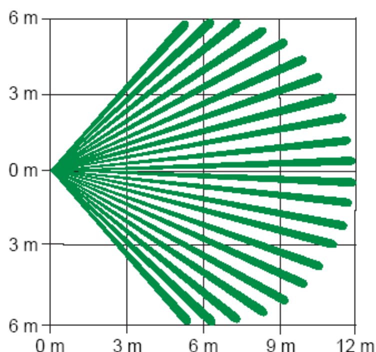


5. Retirez, si nécessaire, la protection de zone de détection verticale.

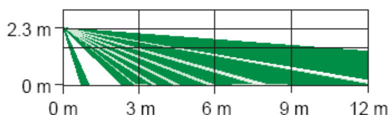




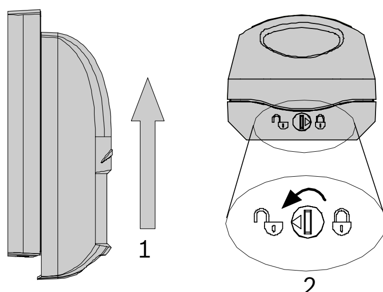
Vue de dessus de la zone de surveillance



Vue latérale de la zone de surveillance



6. Placez la partie supérieure du boîtier sur la base du boîtier et fermez le détecteur. Une fois le boîtier fermé, le voyant clignote jusqu'à ce qu'une période d'inactivité de 1,5 seconde (sans détection de mouvement) soit enregistrée.



Mise en service

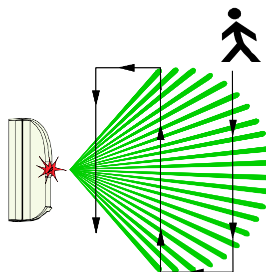
Configuration

Le détecteur possède son propre code individuel qui doit être communiqué au HTS (voir Manuel de paramétrage du HTS). Le détecteur peut être enregistré en ouvrant le contact d’autosurveillance (en ouvrant le boîtier) (voir Manuel de paramétrage du HTS).

Mode Test de marche

Une fois les piles mises en place et le contact d’autosurveillance fermé, le détecteur passe en mode Test de marche pour 90 secondes. À chaque mouvement détecté, la temporisation est réinitialisée. Au cours des 10 dernières secondes, le voyant clignote pour indiquer que la fonction Test de marche va se terminer. Pendant cette période, il ne doit pas y avoir de mouvement.

En mode Test de marche, aucune alarme n'est transmise au HTS. Lorsqu'un mouvement est détecté, le voyant s'allume pendant 4 secondes.



Mode Économie d'énergie

Après 90 secondes, le détecteur passe en mode Économie d'énergie. Ainsi, dès lors qu'une alarme aura été déclenchée, aucun autre mouvement détecté ne sera signalé au HTS au cours des 12 minutes suivantes.

Le mode Économie d'énergie ne s'applique pas au boîtier et au contact d’autosurveillance.

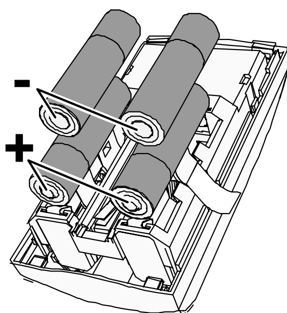


Recyclage des piles : les piles usagées doivent être déposées dans des conteneurs prévus à cet effet ; elles ne doivent pas être jetées comme un déchet ménager. Rapportez les piles usagées (rechargeables) à votre revendeur ou portez-les dans un centre de recyclage prévu à cet effet.

Instructions de service



Vérifiez la polarité lors du remplacement des piles. 4 piles alcalines 1,5 V (AA)





Remarque : effectuez toujours un test de fonctionnement après avoir remplacé les piles.

Caractéristiques techniques

Déclencheurs

Détecteur infrarouge passif	Mouvement dans la zone de surveillance.
Boîtier et contact d'autosurveillance (en fonction de l'installation)	Transmet un message d'alarme si le couvercle du boîtier est retiré de sa base ou si le détecteur est arraché du mur.

Caractéristiques environnementales

Environnement	Intérieur, sec
EN50131-1	Catégorie environnementale II
Humidité relative	Jusqu'à 95 %, sans condensation
Température de fonctionnement	-10 à +55 °C
Température de stockage	-20 à +80 °C

Boîtier

Couleur	Blanc crème
Dimensions (H x l x P)	122 x 62 x 52 mm

Spécifications relatives à l'alimentation

Durée de vie des piles	De 18 mois à 4 ans selon le lieu d'installation et le nombre de transmissions.
Piles requises	Quatre piles alcalines 1,5 V (AA)
Piles recommandées	- Duracell® MN1500 ou PC1500 - Eveready® E91 - Panasonic® AM-3PIX/B
Tension d'alimentation	2,3 V c.c. à 3,0 V c.c.
Signal de test automatique	Toutes les 24 heures au moins
Message : « Batterie faible »	Lors de l'activation ou du signal de test automatique. Après réception du message « Batterie faible », la batterie doit être changée dans un délai d'une semaine.

Caractéristiques radio

Fréquence	869,2125 MHz
Modulation de fréquence max.	Bosch: < ± 2,5 kHz TA: < ± 1,25 kHz
Bande passante de la bande utilisée	25 kHz
Type de modulation	FSK (modulation par déplacement de fréquence) / UIT F1D
Concentrateur de modulation de l'émetteur	± 3 kHz
Puissance de transmission	- 3 dBm (0,5 mW) (puissance de trans-mission de classe B conforme à la norme EN300220)
Fréquence de transmission	Bosch: 0 - 1600 Hz TA: 0 - 2500 Hz
Portée (sans obstacle)	> 300 m

Détecteur infrarouge

Hauteur d'installation	2,3 à 2,7 m
Zone de surveillance	12 m x 12 m

Conformités et certifications

Homologations	CE 0682
Conforme à la norme	EN50131-1 Catégorie 2, Catégorie environnementale II

Bosch Security Systems France

Atlantic 361
361, avenue du Général de Gaulle
F-92147 Clamart

Tel.: +33 825 12 8000 (0,15 € TTC/MIN)

Fax.: +33 820 900 960 (0,12 € TTC/MIN)

fr.securitysystems@bosch.com

www.boschsecurity.fr

Bosch Security Systems nv/sa

Torkonjestraat 21 F
B-8510 Marke
Belgium

Tel: +32 56 20 02 40
Fax: +32 56 20 26 75
be.securitysystems@bosch.com
www.boschsecurity.be

Inhoudsopgave

Productbeschrijving

De ISA-WM-869 Draadloze Bewegingsmelder (passieve infraroodmelder) wordt gebruikt in combinatie met Personenalarmtoestellen (3100, 5x, 10, 12). De melder wordt gebruikt voor het bewaken van een kamer en het draadloos verzenden van alarmen naar het Personenalarmtoestel.

De activiteitscontrole in het Personenalarmtoestel kan worden gereset met de welzijnstoets en de Draadloze Bewegingsmelder. In dit geval doet de melder dienst als een externe welzijnstoets voor het Personenalarmtoestel. Hij bestaat uit een passieve infraroodmelder en een draadloze zendmodule, beide gevoed door batterijen.

De melder wordt aangebracht in een ruimte waardoor de hulpbehoevende persoon zich moet bewegen als hij of zij thuis is, bijv. in de gang. De activiteitscontrole in het Personenalarmtoestel wordt alleen gereset als er beweging wordt waargenomen door de melder in deze ruimte.

In tegenstelling tot bij triggering via de welzijnstoets, wordt er geen melding gegeven als het triggeren gebeurt via de melder. Deze melding wordt onderdrukt.

De melder heeft 79 zones in acht detectieniveaus, waardoor de detectiestralen zeer dicht bij elkaar liggen en een uitzonderlijk goede detectie kan plaatsvinden.

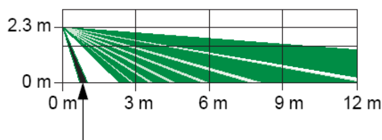
Het behuizings- (sabotage-) en wandsabotagecontact (wandsabotagecontact alleen gebruikt bij wandmontage) verzendt een alarmmelding als de kap wordt verwijderd van zijn voet of als het apparaat van de wand wordt getrokken.

Plannen van projecten

- De installatie en de inbedrijfstelling mogen uitsluitend worden uitgevoerd door hiertoe opgeleid servicepersoneel.
- De locatie voor de installatie moet zich binnen het ontvangstbereik van het Personenalarmtoestel bevinden. Er moet een goede radiosignaalontvangst zijn. Zie Inbedrijfstelling.
- De melder heeft een bereik van maximaal 300 m in een open ruimte. Bij normaal bedrijf is het werkelijke HF-bereik onder meer afhankelijk van de constructie van het gebouw.
- De melder is uitsluitend geschikt voor woonruimtes.

- De melder mag niet naar raamoppervlakken worden gericht.
- Installeer de melder niet in direct zonlicht.
- Richt de melder niet op voorwerpen die grote temperatuurveranderingen ondervinden.
- Richt de melder niet op roterende apparatuur.
- Bij installatie op metalen oppervlakken kan het bereik van het radiosignaal afnemen.
- Ongevoelig voor huisdieren met een gewicht ≤ 14 kg.
- De melder is voorzien van een kruipzonefolie waarop de bewakingszone wordt uitgeschakeld; zie de afbeelding hieronder. Dit voorkomt dat ongewenste alarmen worden veroorzaakt door huisdieren. Door de kruipzonefolie te verwijderen, wordt deze bewakingszone geactiveerd.

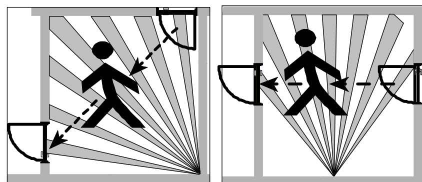
Zijaanzicht van de bewakingszone

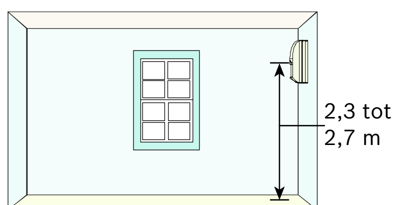


Bewakingszone zonder/met kruipzonefolie

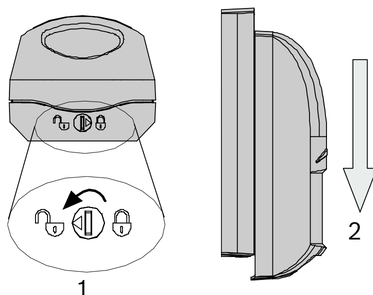
Installatie

1. Selecteer de montageplaats en bepaal de installatiehoogte.



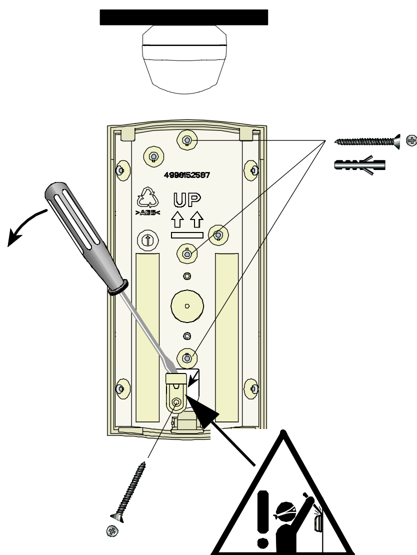


2. Verwijder de bovenkant van de behuizing van de voet.

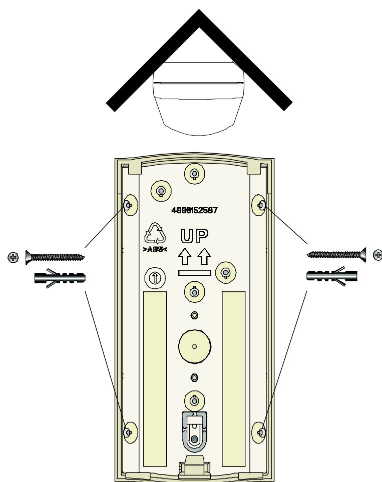


3. Installeer de voet van de melder indien nodig met een:

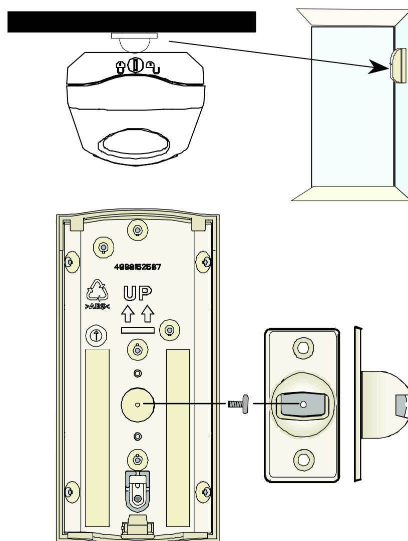
3.1. Wandmontageset. Als u ook een behuizingscontact gebruikt als een wandsabotagecontact, trekt u de „wandinzet” naar buiten en schroeft u deze vast tegen de muur.



3.2. Hoekmontageset.



3.3. Montageset met scharnierende wandsteun (optioneel).

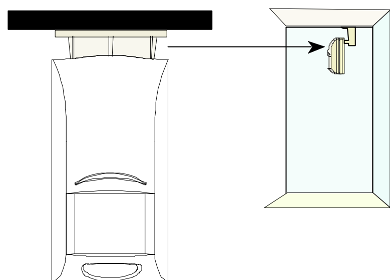


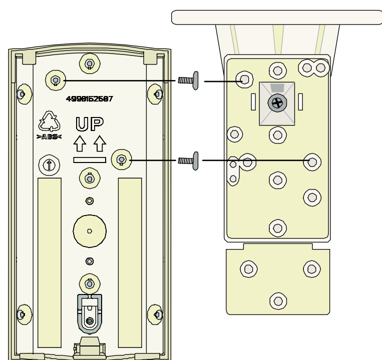
Het verticale scharnierbereik is +10° tot -20°; het horizontale scharnierbereik is ±25°.



Let op: als u deze steun gebruikt, is de ongevoeligheid voor huisdieren niet langer gegarandeerd.

3.4. Montageset met scharnierende plafondsteun (optioneel).



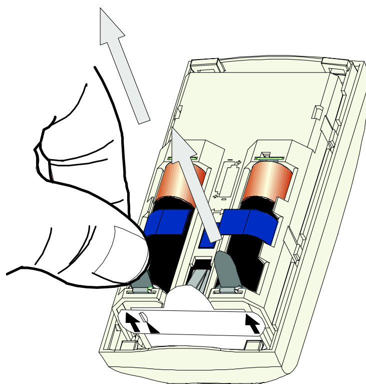


Het verticale scharnierbereik is +7° tot -16°; het horizontale scharnierbereik is ±45°.

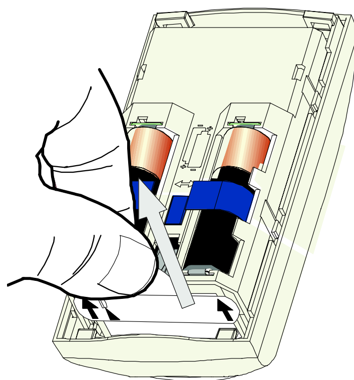


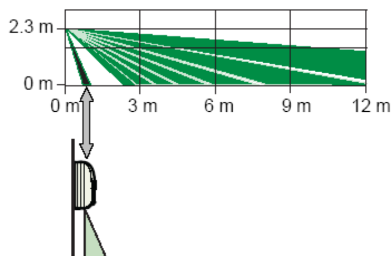
Let op: als u deze steun gebruikt, is de ongevoeligheid voor huisdieren niet langer gegarandeerd.

4. Verwijder de stroomonderbreker van de accu voor de voedingsspanning.

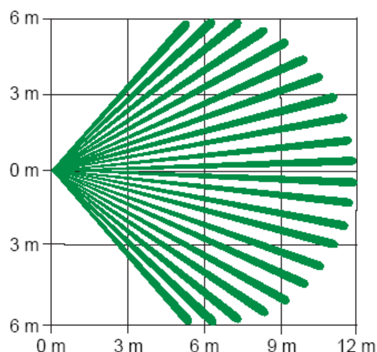


5. Verwijder indien nodig de kruipzonefolie.

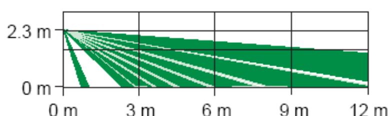




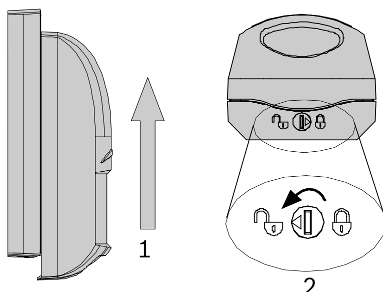
Bovenaanzicht van de bewakingszone



Zijaanzicht van de bewakingszone



6. Breng de bovenkant van de behuizing aan op de voet van de behuizing en sluit de melder. Zodra de behuizing is gesloten, knippert de LED tot de 1,5 seconde durende intialisatieperiode (zonder waargenomen beweging) is verstreken.



Inbedrijfstelling

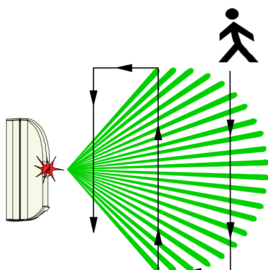
Configuratie

De detector heeft zijn eigen code. Deze code moet worden doorgegeven aan het Personenalarmtoestel (zie de programmeerhandleiding van het Personenalarmtoestel). De melden kan worden geregistereerd door het sabotagecontact te openen (de behuizing te openen) (zie de programmeerhandleiding van het Personenalarmtoestel).

Looptestmodus

Zodra de batterijen zijn aangebracht en het sabotagecontact is gesloten, schakelt de melder over naar de looptestmodus, die 90 seconden actief blijft.
Elke keer dat er een beweging wordt waargenomen, wordt de tijd teruggesteld. Tijdens de laatste 10 seconden knippert de LED om aan te geven dat de looptestfunctie bijna is voltooid. Tijdens deze periode mag er geen beweging worden waargenomen.

Tijdens de looptestmodus worden er geen alarmen doorgestuurd naar het Personenalarmtoestel. Als er beweging wordt waargenomen, gaat de LED 4 seconden lang branden.



Energiebesparingsmodus

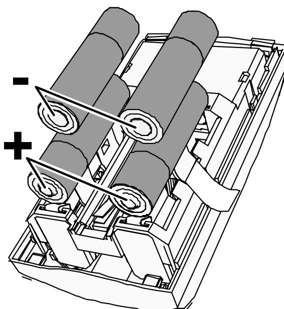
Na 90 seconden schakelt de melder over naar de energiebesparingsmodus, d.w.z. nadat er een alarm is geactiveerd, worden er 12 minuten lang geen volgende gedetecteerde bewegingen aan het Personenalarmtoestel doorgegeven.

De energiebesparingsmodus is niet van toepassing op het behuizings- (sabotage) en het wandsabotagecontact.

Service-informatie



Wees voorzichtig bij het vervangen van de batterijen: let op de plaats van de plus- en minpool!
4 x 1,5V alkalinebatterijen (AA)





Let op: voer altijd een werkingstest uit nadat u de batterijen hebt vervangen.





Afvoeren van batterijen: winkels die batterijen verkopen zijn wettelijk verplicht lege batterijen terug te nemen; u mag geen lege batterijen weggooien als huishoudelijk afval. Breng gebruikte (oplaadbare) batterijen terug naar de speciaalzaak of inzamelpunt.

Technische specificaties

Triggers

Passieve infraroodmelder	Beweging in de bewaakte zone.
Behuizings- en wandsabotage-contact (afhankelijk van de installatie)	Verzendt een alarmmelding als de bovenkant van de behuizing wordt verwijderd van de voet of als de detector van de wand wordt getrokken.

Omgevingseisen

Omgeving	Binnen, droog
EN50131-1	Milieuklasse II
Relatieve vochtigheid	Maximaal 95%, niet-condenserend
Bedrijfs-temperatuur	-10 °C tot +55 °C
Opslag-temperatuur	-20 °C tot +80 °C

Behuizing

Kleur	Roomwit
Afmetingen (H x B x D)	12,2 x 6,2 x 5,2 cm

Voedingseisen

Levensduur batterijen	Van 18 maanden tot 4 jaar, afhankelijk van de installatie en aantal alarm trans-missies
Vereiste batterijen	Vier 1,5V alkaline-batterijen (AA)
Aanbevolen batterijen	- Duracell® MN1500 of PC1500 - Eveready® E91 - Panasonic® AM-3PIX/B
Voedings-spanning	2,3 VDC tot 3,0 VDC
Automatisch testsignaal	Minstens om de 24 uur
Melding: „Battery Low” (Batterij bijna leeg)	Bij inschakeling of automatisch test-signaal. Na de eerste keer dat de melding „Battery Low” (Batterij bijna leeg) wordt gegeven, moet de batterij binnen één week worden vervangen.

Eigenschappen voor zenden en ontvangen

Frequentie	869,2125 MHz
Max. modulatie-frequentie	Bosch: < ± 2,5 kHz TA: < ± 1,25 kHz
Bandbreedte van gebruikte band	25 kHz
Modulatietype	FSK (Frequency Shift Keying) / ITU F1D
Modulatiehub van zender	± 3 kHz
Overdrachtsver-mogen	- 3 dBm (0,5 mW) (Overdrachtsver-mogen klasse B vol-doet aan EN300220)
Transmissiesnel-heid	Bosch: 0 - 1600 Hz TA: 0 - 2500 Hz
Bereik (ongehinderd)	> 300 m

Infraroodmelder

Installatiehoogte	2,3 tot 2,7 m
Bewaakte zone	12 m x 12 m

Certificaten en goedkeuringen

Goedkeuringen	CE 0682
Voldoet aan	EN50131-1 klasse 2, milieuklasse II

Bosch Security Systems BV

Postbus 80002
NL-5600 JB Eindhoven Nederland

Tel: +31 40 25 77 200
Fax: +31 40 25 77 202
nl.securitysystems@bosch.com
www.boschsecurity.nl

Bosch Security Systems nv/sa

Torkonjestraat 21 F
B-8510 Marke
Belgium

Tel: +32 56 20 02 40
Fax: +32 56 20 26 75
be.securitysystems@bosch.com
www.boschsecurity.be

Bosch Security Systems
For more information please visit
www.boschsecurity.com
or send an e-mail to
emea.securitysystems@bosch.com